

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Ortsbeirat Mueß

Schwerin, 15.09.2021

Bearbeiterin: Stefanie Pohlner

E-Mail: ortsbeirat-muess@schwerin.de

Protokoll über die 121. Sitzung des Ortsbeirates Mueß am 15.09.2021	
Beginn Sitzung	17.00 Uhr
Ende Sitzung	18.15 Uhr
Ort	Museumscafé des Freilichtmuseums für Volkskunde

anwesend:

ordentliche Mitglieder

Hasko Schubert entsandt durch CDU-Fraktion
Stefanie Pohlner entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dirk Hengstenberg entsandt durch die SPD-Fraktion

stellv. Mitglieder

Dirk Schubert entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Georg-Chr. Riedel entsandt durch CDU-Fraktion
Steffen Beckmann entsandt durch AfD-Fraktion

Gäste

Gesine Kröhnert Freilichtmuseum, Leiterin (TOP 1)

Leitung

Hasko Schubert

Schriftführerin

Stefanie Pohlner

nicht anwesend/ entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Maik Pietschmann entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Stephanie Gerwens entsandt durch AfD-Fraktion

stellv. Mitglieder

Rolf Steinmüller entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Franz Wurmstein entsandt durch die SPD-Fraktion
Arndt Müller entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 120. Sitzung am 18.08.2021
3. Beantwortung von Anfragen des Ortsbeirates und Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung von Beschlussvorlagen
5. Maßnahmeplan des Ortsbeirates
- Aktualisierung, Wiedervorlage
6. Verschiedenes

Protokoll

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schubert eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Mueß. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben (6 stimmberechtigte Teilnehmer).

zu 2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 120 Sitzung am 18.08.2021

Die Sitzungsniederschrift vom 18.08.2021 wird bestätigt.

zu 3. Beantwortung von Anfragen des Ortsbeirates und Mitteilungen der Verwaltung

Was wurde besprochen? Welche Anregungen wurden gegeben?	<p>Haushaltsangelegenheiten Ortsbeiräte (Mitteilung vom 23.08.2021) Für die Arbeit des Ortsbeirates steht im laufenden Haushaltsjahr 2021 ein Betrag von 85 € zur Verfügung (Bürobedarf, Ausstattungsgegenstände, Portoauslagen, Blumengeschenke, sonstige Geschäftsausgaben und dergleichen). Vorschläge für die Mittelverwendung können an Herrn Schubert übermittelt werden.</p> <p>digitales Beteiligungsverfahren für die touristische Wanderwegekonzeption (Mitteilung vom 02.09.2021)</p> <ul style="list-style-type: none">- Wanderwege in Mueß und angrenzenden Ortsteilen- Verlängerung der Beteiligungsmöglichkeit?- Fortschreibung 2022- Abstimmung mit benachbarten Ortsbeiräten (Zippendorf, Mueßer Holz) <p>Neubepflanzung des Baumes am Gedenkstein an der Reppiner Burg (Antwort des SDS vom 07.09.2021) Die Neubepflanzung sollte in den Maßnahmenplan des Ortsbeirates (TOP 5) aufgenommen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Spenden dafür zu sammeln.</p> <p>Kaninchenwerder – Einbindung in die Welterbe-Bewerbung (Antwort der Stadtverwaltung vom 08.09.2021) <i>„...Für Kaninchenwerder stellt sich im Gesamtbild der Bewerbung die Frage, ob hier die Gestaltung im Rahmen des Residenzensembles des 19. Jahrhunderts erlebbar ist. Auf der Insel hat eine starke Überformung durch die gewachsene Natur stattgefunden, was sich auch im Natur- und Artenschutz vor Ort positiv widerspiegelt. Gleichzeitig sind die baulichen Zeugnisse auf der Insel nicht maßgeblich formend für das Residenzensemble. Dies sind Faktoren dafür, einer Einbindung der Insel im Nominierungsgebiet eher kritisch gegenüberzustehen. Unbestritten ist aber die Einbindung des Schweriner Sees und der Inseln Kaninchenwerder und Ziegelwerder in die sogenannte Pufferzone der Welterbe-Bewerbung. ...“</i></p> <p>Herr Schubert teilt weiterhin mit, dass der Verein „Miteinander auf Kaninchenwerder“ e.V. am 20.09.2021 einen Zuwendungsbescheid für die Sanierung der Küche erhält. Eine Teilnahme des Ortsbeirates zur Übergabe wäre möglich.</p> <p>öffentliche Auslegung des B-Planes Nr. 89.16 "Mueß Alte Fähre" (Antwort der Stadtverwaltung vom 08.09.2021) Mit Protokoll vom 18.08.2021 wurden folgende Anfragen gestellt: 1. Wann erfolgt der angekündigte städtebauliche Vertrag der Landeshauptstadt mit den privaten Eigentümern des Planungsgebietes?</p>
--	--

2. Welche Abstimmungen gibt es insbesondere zum Abriss der ehemaligen Gaststätte „Alte Fähre“ und zu einer Wiedernutzung dieses Grundstückes als Ausflugsgaststätte?

Per Mail vom 08.09.2021 erhielt der Ortsbeirat folgende Antworten:

zu 1.: Die übliche Regelung ist, mit der Erarbeitung eines Entwurfes für den städtebaulichen Vertrag zu beginnen, wenn der Bebauungsplan öffentlich ausliegt. Der abgestimmte Vertragsentwurf ist vor dem Satzungsbeschluss von der Stadtvertretung zu bestätigen.

Zu 2.: Mit dem privaten Investor ist ein Planungskostenvertrag abgeschlossen worden. Dieser regelt, dass der Investor sämtliche mit der Aufstellung des Bebauungsplans verbundenen Planungskosten trägt. In diesem Vertrag ist folgender Passus enthalten. Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan wird erst gefasst, wenn das Grundstück der Alten Fähre beräumt ist.

Zur Wiedernutzung des Grundstückes für eine Ausflugsgaststätte mit Biergarten bedarf es keiner gesonderten Vereinbarung. Die Zulässigkeit dieser Nutzung wird durch den Bebauungsplan begründet.

Spielplatz im Conrader Weg (Antwort des SDS vom 15.09.2021)

„Der Einbau der Schaukel erfolgt bis Mitte Oktober 2021.

Die Tischtennisplatte wird der SDS zeitnah in Richtung Pergola versetzen. In dem Zuge werden auch die Sitzbalken abgebaut und entsorgt. Die Müllbehälter werden umgesetzt.

Eine neue Bank mit Lehne und Aufstehhilfe könnte aus den 50 T€ Sondermitteln für Bänke finanziert werden, sofern die Entscheidung für diesen Standort in Mueß getroffen wird. Sie würde im Bereich Pergola aufgestellt werden. Mit der Aufstellung ist erst in 2022 zu rechnen.“

Ausbau des Radweges an der Störwasserstraße

Auskunft von Frau Dierckes (SDS) vom 13.09.2021:

- Arbeiten von Störbrücke in Richtung Stadtgrenze/Conrade gehen nach erforderlicher Baugrundberatung weiter
- unter der Störbrücke beginnt zeitnah die Pflasterung
- von der Störbrücke entlang der Alten Fähre bis zum SDS-Steg wird ein wassergebundener Weg hergestellt
- vom SDS-Steg bis zu den Bootshäusern am Reppin ist Asphaltierung geplant

Ausbau B321

Herr Schubert berichtet über den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Per Mail wurde den Mitgliedern des Ortsbeirates am 08.09.2021 folgende Information übersandt:

Die Übergabe des Bauprojektes „Vierspuriger Ausbau der B321“ ist für die 51. KW 2021 (22. Oder 23.12.2021) angekündigt. Nach gegenwärtigem Stand soll dann der Verkehr stadteinwärts und stadtauswärts komplett über die B321 erfolgen. 2022 stehen aber noch Restarbeiten an.

Im 2. Bauabschnitt ist die Asphaltierung der südlichen Fahrbahn nunmehr durchgängig erfolgt (siehe Foto B321 und B321_2). Es stehen im September noch die Aufbringung der letzten Asphaltsschicht und die Anschlussarbeiten zur Straßenentwässerung an. Ende September soll dann eine Fahrspur für den Verkehr stadtauswärts genutzt werden können, so dass dieser Verkehr dann nicht mehr über die Alte Crivitzer Landstraße und die Straße Mueß-Ausbau erfolgen muss. Allerdings werden in diesem Abschnitt bis Dezember weitere

	<p>kürzere Sperrungen erforderlich sein, bei denen dann nochmals die Umleitungsstrecke genutzt werden muss.</p> <p>Auf die Brücke im Consrader Weg ist nunmehr auch die Isolierung aufgebracht. Es werden im September noch die Kappen (rechts und links) gefertigt, auf denen dann die über die Brücke gehende Schallschutzwand montiert wird. Für Oktober sind die Asphaltierungsarbeiten geplant, so dass voraussichtlich Ende Oktober 2021 die Brücke wieder genutzt werden kann.</p> <p>Für die noch nicht genau terminierten Arbeiten zur Fertigstellung der Einmündung der Alten Crivitzer Landstraße auf die B321 wird diese dort zur Sackgasse und der Verkehr aus und nach Mueß über die Anschlussstelle in Mueß-Ausbau bei der Störbrücke geführt.</p>
--	---

zu 4. Beratung von Beschlussvorlagen

Es liegen aktuell keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 5. Maßnahmeplan des Ortsbeirates - Aktualisierung, Wiedervorlage

Was wurde besprochen?	Der aktualisierte Maßnahmenplan wurde besprochen. Zukünftig soll stetig ein Abgleich des Planes mit den vorherigen Protokollen erfolgen.
Welche Anregungen wurden gegeben?	Ab 2022 soll wieder eine Bürgersprechstunde angeboten werden. Diese soll dann jedoch mit Voranmeldungen erfolgen.

zu 6. Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am 20.10.2021, 17 Uhr statt.

gez. Stefanie Pohlner

gez. Hasko Schubert